

A) Gesamtes Seminar:

(inkl. Catering und Materialien)
180,00 Euro

B) Teilnahme nur für den 13.12.2024

130,00 Euro

Anmeldungen bitte unter Nennung des Buchstabens Ihrer Wahl bis 1.12.2024 an: tagungen.kjp@uniklinik-ulm.de unter dem Betreff „Curriculum Ulm + jeweiligen Buchstaben“

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze erfolgt die Zusage zur Teilnahme aufgrund des Anmeldedatums.

Bankverbindung Dreiländerinstitut:

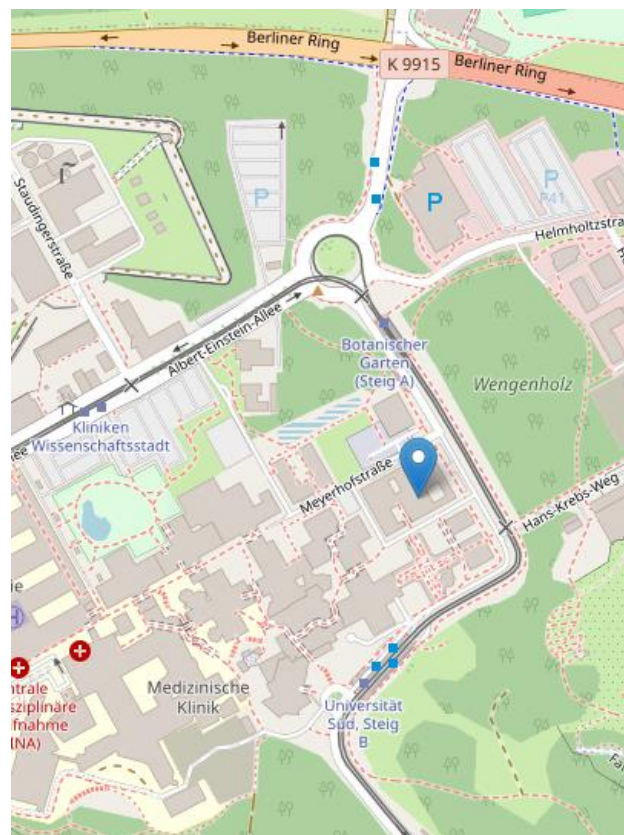
Sparkasse Ulm

IBAN: DE74 6305 0000 0021 0863 40

BIC: SOLADES1ULM

Fortbildungspunkte werden bei der Ärztekammer Baden-Württemberg beantragt

So finden Sie uns:



Curriculum

Entwicklungspsychopharmakologie

13. – 14.12.2024

Multimediarraum N27
Meyerhofstraße
89081 Ulm

Kinder- und Jugendpsychiatrie/
Psychotherapie am
Universitätsklinikum Ulm

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr freuen wir uns Sie wieder in Ulm zum Curriculum Entwicklungspsychopharmakologie begrüßen zu dürfen. Den Termin haben wir, in Absprache mit den Teilnehmenden im letzten Jahr in Rostock, in die Vorweihnachtszeit gelegt, da in diesem Jahr der Herbst, insbesondere durch den Kongress der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie in Rostock und durch das Facharztrepetitorium schon blockiert war.

Wir hoffen, dass Sie auch kurz vor Weihnachten gerne nach Ulm kommen. Die Stadt lockt dann mit dem viel besuchten Weihnachtsmarkt. Deshalb ist es wichtig, Hotelunterbringungen sehr frühzeitig zu reservieren.

Einerseits wird in einer Phase, nach multiplen Krisen, von einer Mental Health Crisis in Europa gesprochen, andererseits enthält weder die WHO-Liste der unverzichtbaren Medikamente, noch die entsprechende EU-Liste, Methylphenidat. Sind psychische Störungen wie ADHS im Kindes- und Jugendalter keine richtigen medizinischen Probleme? Die EU betont die Bedeutung der Gleichstellung der psychischen Gesundheit mit Fragen der körperlichen Gesundheit und gleichzeitig enthält sie einer großen Gruppe von Patientinnen und Patienten den Zugang zu der lange untersuchten, leitlinienkonformen, evidenzbasierten Behandlung vor.

Bei uns mag das keine direkte Rolle spielen. Einschränkungen der Verfügbarkeit von Methylphenidat und anderen Stimulanzien in letzter Zeit hingen hier in Deutschland eher mit Produktionsengpässen zusammen. In Ländern, wo man sich im Gesundheitswesen bei der Erstattungsfähigkeit an solchen Listen orientiert, bedeutet dies aber das Aus für eine leitlinienkonforme Therapie.

Auch in diesem Jahr möchten wir einen kompakten Überblick über den derzeitigen Stand in der Entwicklungspsychopharmakologie geben und dabei einige Punkte, im Sinne eines Blicks über den Tellerrand, vertiefen.

Wir haben in diesem Jahr auch einen kleinen Block auf Englisch, um auch die internationale Perspektive stärker in den Blick zu nehmen.

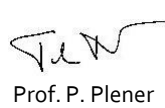
Beste Grüße



Prof. J. M. Fegert ..



Prof. M. Kölch



Prof. P. Plener

Freitag, 13.12.2024

09:00 Uhr

Begrüßung Prof. J.M. Fegert

09:15 Uhr – 9:45 Uhr

Kinderrechte, Recht auf Information und Aufklärung, Recht auf Zugang zu Behandlung

Prof. J.M. Fegert

9:45 Uhr – 10:15 Uhr

Individualisierte Therapie (inkl. TDM); transdiagnostische Praxis in der KJP

Prof. M. Kölch

10:15 Uhr - 10:45 Uhr

Psychotrope Substanzen und das jugendliche Gehirn – eine Amour Fou

Prof. K. Skala

10:45 Uhr – 11:15 Uhr

Mehr Clozapin wagen?

Prof. Chr. Bachmann

11:15 Uhr – 11:45 Uhr

Katatonie: Diagnostik und medikamentöse Behandlung

Prof. D. Hirjak

11:45 Uhr – 12:15 Uhr

Pharmakologisches Update – affektiver Bereich

Dr. St. Fekete

12:15 Uhr – 13:15 Uhr

Mittagspause

13:15 Uhr – 13:45 Uhr

PTSD – Substanzen in der „golden hour“ post Trauma

Prof. P. Plener

13:45 Uhr – 14:15 Uhr

Neurostimulation zum Enhancement von Pharmakotherapie und Psychotherapie

Prof. S. Soekadar

14:15 – 14:45 Uhr

Neurostimulation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Prof. K. Krauel

14:45 – 15:15 Uhr

Schlaf und Schlafstörungen

N.N.

15:15 – 16:00 Uhr

UPDATE: Zugelassene Psychopharmaka 2024

Dr. M. Reinhardt

16:00 Uhr – 16:30 Uhr

Kaffee-Pause

16:30 Uhr – 17:00 Uhr

Psychopharmacological treatment decision making in the context of therapeutic assessment

Prof. D. Ougrin

17:00 Uhr – 17:30 Uhr

Basic psychopharmacological equipment

Prof. B. Vitiello

17:30 Uhr – 18:00 Uhr

Psychodelics in child and adolescent psychiatry

Dr. Ph. Auby

gegen 18:15 Uhr Abschluss Tag 1

Samstag, 14.12.2024

09:30-12:00 Uhr Workshops

Workshop I:

Was tun in der Praxis?

Fallseminar mit Beispielen aus der Praxis

Dr. G. Libal

Workshop II:

Essentials in psychopharmacology and treatment decision making

Prof. B. Vitiello, Prof. D. Ougrin, Dr. Ph. Auby

Mixed workshop with Ukrainian participants

Workshop III:

„Abhängigkeitserkrankungen im Jugendalter – psychopharmakologische Behandlungsoptionen“

Prof. K. Skala